

Kanzlei und Büros statt Sparkasse

Gebäude an der Schwentinemündung verkauft

Kiel. Die Förde Sparkasse hat ihre Filiale in der Schönberger Straße 3 verkauft. Der Kieler Rechtsanwalt Helge Petersen und seine Frau Bianca sowie der Gettorfer Finanzberater Thorsten Overbeck haben das unter Denkmalschutz stehende Haus erworben. Sie sind auch die Investoren des Gebäudes in der Legienstraße 40, das weiter saniert werden soll.

Von Volker Rebehn

Die ältere Dame stutzte. Nachdem das Kieler Geldinstitut seine älteste, 1927 eröffnete Filiale am 6. Dezember 2010 geschlossen hatte und nach Neumühlen-Dietrichsdorf umzog, suchte die Sparkasse einen Käufer. Nur ab und zu öffneten sich die Türen, wie beim letzten Stadtteilstreit für eine Ausstellung. Seit einigen Tagen herrscht in dem Backsteingebäude an der Schwentinemündung wieder reges Leben. Helge Petersen und Thorsten Overbeck richten auf den drei Etagen mit jeweils 220 Quadratmetern Nutzfläche Kanzlei- und Büroräume ein. Anfang dieser Woche war Eröffnung. Die Vermutung der älteren Dame, die Sparkasse wäre wieder in Betrieb, erfüllte sich nicht.

Ursprünglich, so hatte es der Vorstandsvorsitzende Götz Bormann formuliert, wollte die Sparkasse in ihrem Haus „hochwertiges Wohnen“ etablieren. Wie Pressesprecher Cajé Petersen auf

KN-Anfrage erklärte, habe sich diese Anfangsidee nicht umsetzen lassen. Letztlich sei aber doch eine adäquate Nutzung herausgekommen. Über den Kaufpreis machten weder die Sparkasse noch die Investoren Angaben.

Helge Petersen und Thorsten Overbeck zeigten sich erfreut über den Umzug an die Schwentinemündung. „Wir haben dringend Räume benötigt“, sagt Petersen. Das eigentliche Vorhaben, das viergeschossige Haus in der Legienstraße 40 zügig zu sanieren und es als Kultur- und Kompetenzzentrum für Finanzen zu nutzen, habe sich nicht so schnell wie erhofft realisieren lassen. Wie berichtet, sollte das Dachgeschoss des als einfaches Kulturdenkmal eingestuften Gebäudes zwei Gauben erhalten. Der Rechtsanwalt wollte unter dem Dach seine Kanzlei einrichten. Doch das Landesamt für Denkmalpflege wollte die Gauben nicht.

Petersen, seine Frau und Overbeck orientierten sich



neu und wurden an der Schwentinemündung fündig. Die beiden oberen Etagen der Legienstraße 40 wollen sie dennoch sanieren. Nach Aussage von Thorsten Overbeck sollen die Arbeiten Ende 2012 abgeschlossen sein und die Räume vermietet werden. „Unten“ herrscht bereits wieder Leben. Im März eröffnete Marco Marien die Disco „tamen-T“. Marien ist auch neuer Betreiber des renovierten Restaurants „Art l'etage“ (ehemals „l'étage“). Dessen Eröffnung wird am Freitag, 2. Dezember, gefeiert. Im September hatte auch der Musikclub „Schaubude“ neu eröffnet.

Das Konzept für die ehemalige Sparkassenfiliale wollen



Privatinvestoren haben die 1927 erbaute ehemalige Filiale der Förde Sparkasse in der Schönberger Straße 3 erworben. Die Sparkasse hatte die Filiale 2010 geschlossen.

Die Käufer: Finanzberater Thorsten Overbeck (links) sowie Rechtsanwalt Helge Petersen und seine Frau Bianca vor dem 1927 erbauten Gebäude. Foto von

die Investoren in der Sitzung des Ortsbeirates Ellerbek/Wellingdorf am 7. Dezember näher erläutern. Kultur, das erklärten sie vorab, werde wie in der Legienstraße eine große Rolle spielen. So wird der Kunstschmied Nils Winderlich (Eckernförde) Aus-

stellungsräume und ein Büro in der früheren Kassenhalle einrichten. Am Dienstag, 29. November, hält Uwe Steinhoff um 19.30 Uhr in dem Raum den Lichtbildervortrag zur einstigen Straßenbahnlinie 4 „Von der Pferdebahn zur Straßenbahn“.

Müllabfuhr kommt später

Kiel. Wegen einer Personalversammlung im Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel (ABK) öffnen am Dienstag, 22. November, die Wertstoffhöfe und die Schadstoffsammelstelle sowie die ABK-Kundenzentren in der Daimlerstraße und am Kleinen Kiel erst um 12 Uhr. Die mobile Schadstoffsammlung auf dem Wertstoffhof Klausdorfer Weg 177 fällt an diesem Tag ganz aus. Eventuelle Müllabfuhr kommt zur gewohnten Uhrzeit. Die Abfalltonnen werden aber in jedem Fall geleert.

Ortsbeirat diskutiert B-Plan

Meimersdorf/Moorsee. Mit dem Bebauungsplan 935c für das Areal südlich des Kieler Wegs befasst sich der Ortsbeirat Meimersdorf/Moorsee am Mittwoch, 23. November. Die Sitzung beginnt um 19.30 Uhr im Gerätehaus der Feuerwehr Moorsee, Steindamm. Außerdem auf der Tagesordnung: das Demografiemanagement für die Stadt Kiel. dt

Jüdische Gemeinde öffnet ihre Türen

Gaarden. Für alle Interessierten öffnet am Sonntag, 4. Dezember, die Jüdische Gemeinde Kiel und Region in der Wikingstraße 6 ihre Türen. Um 14 Uhr gibt es den Workshop „Sprüche der Väter“, in dem Landesrabbiner Levy Barsilay tiefere Einblicke ins Verständnis des Talmud gibt. Danach wird um 16 Uhr eine Synagogenführung geboten. mag

KN-INFO

Genau das Richtige zu den Festtagen!

Lesen Sie 4 Wochen lang die Kieler Nachrichten und gewinnen Sie mit etwas Glück einen von 10 köstlichen Weihnachtsstollen!

Bitte ausgefüllt einsenden an: Kieler Nachrichten, Postfach 11 11, 24100 Kiel, anrufen: 0431/903 666, faxen: 0431/903 2679 oder mailen: vertrieb@kieler-nachrichten.de. Informationen zum Abo finden Sie auch unter: www.kn-online.de/weihnachtsabo

Ja, ich möchte die Kieler Nachrichten vom 5.12.2011 - 31.12.2011 4 Wochen lang für 17 €* lesen.

*inkl. MwSt. und Zustellkosten, Lieferung innerhalb des Verbreitungsgebietes

Weiterlesen: Ich lese die Kieler Nachrichten direkt im Anschluss zum gültigen Vorteilspreis für Abonnenten (zurzeit 26,90 € monatlich) für mindestens 12 Monate weiter. Als Dankeschön erhalte ich eine Bargeld-Prämie im Wert von 50 €.

Ja, ich nehme an der Verlosung teil. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist von einer Abo-Bestellung unabhängig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Einsendeschluss: 5.12.2011.

Name, Vorname

Straße, Hausnummer Geburtsdatum **

PLZ, Ort

Telefon (für Abo-Betreuung) E-Mail **

** freiwillige Angabe

Bezahlung per Rechnung per Bankeinzug

Geldinstitut Bankleitzahl

Kontonummer

Sie können Ihr Abo innerhalb von zwei Wochen bei den Kieler Nachrichten, Fleethörn 1-7, 24103 Kiel, schriftlich und ohne Angabe von Gründen widerrufen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Das Angebot gilt nur für Haushalte innerhalb unseres Verbreitungsgebietes, in denen in den letzten drei Monaten kein bezahltes Voll- oder Kurzabonnement geliefert wurde. Es kann nur von volljährigen Lesern angefordert werden. Die Verrechnung mit einem bestehenden Abonnement kann nicht erfolgen.

Datum Unterschrift

Haben Sie noch nicht eingewilligt, benötigen wir Ihre Zustimmung, um Sie weiter werblich zu informieren: Unter der von mir angegebenen Telefon-Nr., Post- oder E-Mail-Adresse kann mir der Verlag seine Verlagsprodukte und -angebote unterbreiten. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Datum Unterschrift

Verlagsgarantie: Wir versichern Ihnen, dass Ihre Daten nur für die Auftragsbearbeitung erhoben und verarbeitet, sowie, soweit von Ihnen gewünscht, zur Unterbreitung unserer eigenen Angebote genutzt werden. Es erfolgt keine Weitergabe Ihrer Daten zu Marketingzwecken anderer Unternehmen.

Kieler Zeitung Verlags- und Druckerei KG GmbH & Co, Fleethörn 1-7, 24103 Kiel, AG Kiel, HRA 121, Geschäftsführer: Christian Heinrich, Jürgen Heinemann

KN

Kieler Nachrichten

So viel Zeitung muss sein

Unser Weihnachts-Kurz-Abonnement für nur 17 Euro.*

Kieler Nachrichten

Kiel als perfekte Kulisse

SPORT-JOURNAL

Kieler Nachrichten

großes Segel

SPORT-JOURNAL

Kieler Nachrichten

großes Segel